



Mensch

Maschine

Kultur

Bildung

Künstliche
Intelligenz
Deep Learning
Robotik

Tagung &
Labor

TAGUNG

Künstliche Intelligenz, Deep Learning, Robotik: Kulturelle Herausforderungen des posthumanen Zeitalters

Künstliche Intelligenz (KI), Deep Learning oder Robotik gelten als Schlüsseltechnologien einer fortschreitenden Digitalisierung. Für die einen sind sie mögliche Retter der Menschheit im Kampf gegen Klimawandel, Hungersnöte, Krebs oder Pflegenotstand. Für die anderen sind sie auf dem Weg zur Singularität die größte Bedrohung für Mensch, Freiheit und das Leben an sich. In der Wissenschaft beschäftigen sie Disziplinen wie Informatik, Ingenieurwesen, Philosophie, Theologie oder Rechtswissenschaft. In der Kultur sind die Technologien omnipräsent und Gegenstand in Literatur, Theater, Film und Computerspiel – mal dystopisch, mal utopisch. In der Kulturellen Bildung hingegen sind sie maximal eine Randerscheinung. Zeit, das zu ändern!

Die Tagung widmet sich dem Leben mit KI, selbstlernenden Computersystemen und Robotern. Sie gibt einen Überblick zum aktuellen Stand der Forschung und Technologie und diskutiert kulturelle Fragen zu den Auswirkungen auf unsere Zukunft: Welche ethisch-moralischen Fragestellungen werfen die Technologien auf? Welche kulturellen, rechtlichen und politischen Entscheidungen müssen getroffen werden? Wie kann die Thematik Einzug in die Kulturelle (Medien-)Bildung halten und eine aktive Einflussnahme auf Entscheidungsfelder durch Kultur und Gesellschaft gestaltet werden?

Im Anschluss vertieft das Labor „Mensch – Maschine – Kultur: Methoden für die Kulturelle Bildung“ (5.5. – 8.5.2022) die Themen der Tagung.

Termin:
4.5. – 5.5.2022, Akademie der Kulturellen Bildung

Kosten:
40 € Tagungsgebühr, 52,50 € Ü + VP
27 € Tagungsgebühr (nur Online-Teilnahme)

Anmeldung und Programm:
[Kulturellebildung.de/KI](https://www.kulturellebildung.de/KI)

LABOR

Mensch – Maschine – Kultur: Methoden für die Kulturelle Bildung

Ob selbstfahrende Autos, Gesichtserkennung bei der Bildersuche, Heim-Automation im Internet der Dinge, Spielzeugroboter mit Kulleraugen, Pflegeroboter in Seniorenheimen oder lebensechte Sexroboter – Künstliche Intelligenz hat längst schleichend Einzug in alltägliche Lebensbereiche gehalten.

Die Folgen für die Lebens- und Arbeitswelt und die Gestaltung unserer Gesellschaft von morgen sind weitgehend unklar. In der Bildung und im Dialog mit den nachfolgenden Generationen, die mit unseren Entscheidungen und Weichenstellungen leben müssen, wird die Thematik selten diskutiert und bearbeitet.

Doch wie können Projekte und Vermittlungsformen in der medienpädagogischen Arbeit aussehen, die sensibilisieren und zum Nachdenken anregen? Welche Ideen und Methoden für die Kulturelle Bildung dienen der Meinungsförderung und dem Technikverständnis? Im Labor erarbeiten und erproben Sie neue Ansätze, die Sie zur Entwicklung eines Methodensets für die Zielgruppenarbeit nutzen.

Hinweis:
Voraussetzung für die Teilnahme am Labor ist der Besuch der Tagung „Mensch – Maschine – Kultur – Bildung“.

Termin:
5.5. – 8.5.2022, Akademie der Kulturellen Bildung

Kosten für die Tagung und Labor:
187 € Kursgebühr, 210 € Ü + VP

Anmeldung:
[Kulturellebildung.de/C274](https://www.kulturellebildung.de/C274)

Akademie der
Kulturellen Bildung
Küppelstein 34
42857 Remscheid
info@kulturellebildung.de
www.kulturellebildung.de

Unterstützt von:



Unsere Partner:



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gestaltung: fformat.de | Foto: Simon Lee